Globale Erwärmung – explosiv*

geschrieben von Anthony Watts | 30. Mai 2012

„...äquivalent mit **400 000 Atombomben vom Hiroshima-Typ pro Tag ist, 365 Tage im Jahr**. Das ist die Menge an Zusatzenergie, die die Erde jeden Tag erhält.“

Das heißt, der Energie-Gegenwert von 278 Atombomben pro Minute – mehr als vier pro Sekunde – nonstop. Um das klarzustellen, das ist nur die Extraenergie, die die Erde zusätzlich zu der Energie erhält, die unseren Planeten mit 0,8°C erwärmt. Es ist die Rate, mit der wir die globale Erwärmung zunehmen lassen.

=====
Aktualisierung: Ich glaube, wir müssen eine neue Maßeinheit einführen, um Lächerlichkeit quantifizieren zu können. Ich schlage die ‚Hansen-Lächerlichkeits-Skala‘ vor, so etwas Ähnliches wie die Richter-Skala, von Natur aus logarithmisch.

Das Aufdrehen der Thermostaten* bei einer Anhörung im Senat im Jahre 1988 würde mit 5,0 bewertet werden. Todeszüge** würden mit 6,0, dies hier mit 8,0 bewertet werden.

[** Zur Senatsanhörung an einem sehr heißen Tag wurden von Hansens Unterstützer im Senat Timothy Wirth, die Klimaanlage abgeschaltet und die Fenster verriegelt. Gew. Ergebnis: Die Senatoren schwitzten!

** Gemeint sind hier die Kohle-Züge für Kraftwerke, die Hansen mit den Todeszügen von Auschwitz gleichstellte A. d. Übers.]

Ich möchte mal wissen, was ein Rating von 9 oder 10 auf der Hansen-Skala bedeutet.

Ich habe im Moment keine Zeit, das vollständig zu ergründen und zu berechnen, aber falls jemand die die Erde treffende solare Einstrahlung in ‚Hiroshima-Einheiten‘ berechnen könnte, würde ich das dem Hauptbeitrag hinzufügen. Die Zahl dürfte Hansens Behauptung marginalisieren.

Anthony Watts

2. Aktualisierung: Willis Eschenbach hilft aus:

1 Tonne TNT = 4.184e+9 Joules (J) **Quelle**

Hiroshima-Bombe = 15 Kilotonnen TNT = 6.28e+13 Joules (ibid)

Hansen sagt, die Zunahme des Antriebs beträgt „400 000 Hiroshima-Atombomben jeden Tag“, was 2.51e+19 Joules/Tag ergibt.

Ein Watt ist ein Joule pro Sekunde, so dass sich ein konstanter zusätzlicher globaler Antrieb von 2.91e+14 Watt ergibt.

Normalerweise benennen wir Antriebe mit Watt pro Quadratmeter (W/m²).

Der Gesamtantrieb (solar plus langwellig) gemittelt rings um den Globus am 24. Juli beträgt etwa 500 Watt pro Quadratmeter.

Um Hansens Zahlen in einen Wert mit der Dimension von pro Quadratmeter zu konvertieren – die globale Oberfläche beträgt 5, 11e+14 Quadratmeter... das bedeutet, dass Hansens bedrohliche 400 000 Hiroshima-Bomben pro Tag einen Wert von **0,6 Watt pro Quadratmeter** ergeben... mit anderen Worten, Hansen möchte uns mit der Behauptung eines Ungleichgewichts von **sechs zehntel eines Watt pro Quadratmeter** sehr viel Angst einjagen, in einem

System, in dem die versinkende Strahlung [downwelling radiation?] ein halbes Kilowatt pro Quadratmeter beträgt... wir können diesen Grad der Genauigkeit noch nicht einmal messen.

Willis Eschenbach

=====
Hier ist noch eine:

bvdeenen sagt am 15 Mai 2012 hier:

Überschlagsrechnung, ohne Taschenrechner durchführbar: Die Hiroshima-Bombe hatte 63 TJ = $6 \cdot 10^{13}$ J. Kreisfläche der Erde beträgt $3 \cdot (6 \cdot 10^6 \text{ m})^2 = 1 \cdot 10^{14} \text{ m}^2$. TSI der Sonne ist etwa $1 \text{ kW} = 1 \cdot 10^3 \text{ J/s}$, d. h. die Erde empfängt ca. $1 \cdot 10^{17} \text{ J/s}$ auf der Sonnenseite. Also explodiert die Sonne mit etwa $1 \cdot 10^{17} / 6 \cdot 10^{13} = 1 \cdot 10^3$ Hiroshima-Atombomben auf diesem Planeten. PRO SEKUNDE!

Mr. Hansen: Die Sonne explodiert mit etwa 1000 Hiroshima-Atombomben auf diesem Planeten. IN JEDER SEKUNDE! TUN Sie etwas dagegen!

Link: <http://wattsupwiththat.com/2012/05/15/global-warming-splodeified/>

*Originaltitel: „Global warming – splodeified“. Kann mir mal jemand sagen, wie man das übersetzen kann?

Übersetzt von Chris Frey EIKE